

Schlierbacher Mitteilungen



Amtsblatt der Gemeinde
Freitag, 17. Dezember 2021
Jahrgang 64

Nummer 50

Einzelpreis 0,55 €

Wunschbaum

Innerhalb kürzester Zeit waren über 35 Wunschsterne vom Weihnachtsbaum im Rathaus geholt und mittlerweile sind fast alle Päckchen weihnachtlich verpackt bei der Gemeindeverwaltung eingegangen und werden auch pünktlich vor Weihnachten in die Häuser verteilt.

Schon bevor die Wunschsterne am Weihnachtsbaum im Rathaus hingen, waren die ersten Anrufe bei der Gemeindeverwaltung eingegangen, mit der Bitte, unbedingt einen Wunschzettel zur Erfüllung eines Kinderwunsches zu bekommen.

Es ist schön, dass sich auch in diesem Jahr so eine Vielzahl an Schlierbacher Bürgerinnen und Bürger gemeldet haben, die gerne einen Weihnachtswunsch erfüllen wollten. Leider (oder zum Glück) gab es nicht annähernd so viele Wünsche wie Schenker.

Wir bedanken uns bei allen „Weihnachtsengeln“ im Namen der beschenkten Kinder für die Teilnahme an dieser Aktion und die gute Tat. Damit bringen sie viel Freude zu den Kindern und deren Familien.





Amtliche Bekanntmachungen

Schließung Rathaus über Feiertage

Das Rathaus ist am **23. und 24. Dezember 2021 sowie am 30. und 31. Dezember 2021** komplett geschlossen. Es findet in dieser Zeit keine Terminvergabe statt und die Ämter sind telefonisch nicht erreichbar.

Bei dringenden, unaufschiebbaren Themen (z. B. standesamtliche Beurkundungen, wichtige coronabedingte Fragen) erreichen Sie die Notbesetzung am 23. und 30. Dezember 2021 unter 07021 97006-14 oder per E-Mail unter gemeinde@schlierbach.de

An den restlichen Tagen sind wir wieder telefonisch und nach vorheriger Terminvergabe für Sie da.

Wir bitten um Verständnis und wünschen Ihnen frohe Weihnachten sowie ein gesundes und glückliches neues Jahr.



Der Wochenmarkt geht in die Winterpause

Der letzte Wochenmarkt in diesem Jahr findet am Mittwoch, 22. Dezember 2021, statt. Der erste Wochenmarkt im Jahr 2022 findet nach einer kurzen Winterpause am Mittwoch, 19. Januar 2022, von 15 bis 17.30 Uhr auf dem Rathausplatz statt.

Die Marktbesucher wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2022!



Wir brauchen Ihre Mithilfe – Sargträger gesucht!

Für unseren Friedhof benötigen wir Ihre Mithilfe an fünf bis sechs Bestattungen pro Jahr als Vertretungs-/Aushilfskraft. In einem Team von vier bis sechs Trägern sind Sie bei Bestattungen dafür zuständig, den Sarg von der Aussegnungshalle zur ausgehobenen Grabstätte zu bringen. Für den Transport steht ein Sargtransportwagen zur Verfügung, für die Beisetzung im Grab ein Sargversenkungsapparat.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Simone Lappöhn (Telefon 07021 97006-20) gerne zur Verfügung.

Bewerbungen senden Sie bitte schriftlich an die Gemeindeverwaltung Schlierbach, Hölzerstraße 1, 73278 Schlierbach, oder per E-Mail an gemeinde@schlierbach.de



Gemeinde Schlierbach
Landkreis Göppingen

Bei der Gemeinde Schlierbach (ca. 4.000 Einwohner) ist zum 1. Februar 2022 das

Schulsekretariat (m/w/d) in Teilzeit (60 %)

für die Grundschule und Teilbereiche der Gemeinschaftsschule neu zu besetzen.

Die Arbeitszeit ist von 7.30 bis 12 Uhr an Schultagen sowie in der ersten und letzten Woche der Sommerferien. Schwerpunkte der Tätigkeit sind neben den Verwaltungsaufgaben die im täglichen Schulbetrieb anfallenden Aufgaben.

Sie verfügen über:

- Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten oder eine vergleichbare Ausbildung
- Anwendungssichere EDV-Kenntnisse (besonders in den MS-Office-Produkten wie Word, Excel, PowerPoint und Outlook)
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Mehrjährige Berufserfahrung im Sekretariatsbereich ist wünschenswert
- Selbstständige Arbeitsweise, Zuverlässigkeit und ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Ein interessantes und abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld
- Eine unbefristete Teilzeitstelle (60 %), mit einer Vergütung bis Entgeltgruppe 5 TVöD sowie eine leistungsorientierte Bezahlung nach dem TVöD
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsfördernde Angebote
- Die Möglichkeit das Fahrradleasing mit JobRad in Anspruch zu nehmen
- Einen Zuschuss zum ÖPNV-Firmenticket

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte **bis 21. Dezember 2021** beim **Bürgermeisteramt, Hölzerstraße 1, 73278 Schlierbach**, einreichen, gerne auch per E-Mail an j.brabandt@schlierbach.de

Für nähere Auskünfte steht Ihnen die Rektorin der Grundschule, Frau Haußmann, Telefon 07021 734044, oder die Hauptamtsleiterin Jessica Brabandt, Telefon 07021 97006-14, gerne zur Verfügung.

Wichtige Rufnummern

Polizei Notruf	110
Rettungsdienst/Notarzt	112
DRK Krankentransport	19222
Störungsmeldung Gas/Wasser	
EVF Göppingen	0800 6101-767
Störungsmeldung Strom	
EnBW	0800 3629477
Giftnotrufzentrale	
Universitätskinderklinik Freiburg	0761 19240
Polizeiposten Ebersbach	07163 10030
Polizeirevier UHINGEN	07161 93810



Dranbleiben

Schlierbach

Impfen mit Anmeldung beim DRK Schlierbach (Moderna)

**Samstag, 18.12.
10:00 Uhr bis 13:00 Uhr
DRK Bereitschaft
Siemensstraße 10/1, Schlierbach**


Anmeldung unter:
www.impfen.drkschlierbach.de
Nur Personen über 30 Jahren können geimpft werden!

Weitere Impfkationen auf dranbleiben-bw.de



Mehr Informationen zur Corona-Schutzimpfung:
dranbleiben-bw.de



Positive Fälle in der Schule?

Alle Informationen und Antworten dazu auf www.lkgo.de/coronaschule

Landratsamt Göppingen
Gesundheitsamt

Unterschreitung der Inzidenz von 500 im Landkreis Göppingen:

Aufhebung der Ausgangsbeschränkungen für nicht-geimpfte und nicht-genesene Personen

Das Landratsamt Göppingen – Gesundheitsamt – veröffentlichte am 14. Dezember 2021 folgende Notbekanntmachung:

Die bestehende Anzahl der Neuinfektionen mit dem Coronavirus je 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner innerhalb von sieben Tagen (Sieben-Tage-Inzidenz) lag an fünf aufeinanderfolgenden Tagen, während der Geltung der Maßnahmen des § 17a Absatz 2 CoronaVO, im Landkreis Göppingen bei weniger als 500. Maßgeblich für diese Bekanntmachung ist der vom Landesgesundheitsamt veröffentlichte Inzidenzwert. Damit treten die Rechtswirkungen des § 17a Absatz 2 CoronaVO gemäß § 17 Absatz 3 Satz 2 CoronaVO ab dem auf diese Bekanntmachung folgenden Tag, demnach ab Mittwoch, 15. Dezember 2021, außer Kraft.

Folglich treten die Ausgangsbeschränkungen für nicht-geimpfte und nicht-genesene Personen zwischen 21 Uhr und 5 Uhr ab dem 15. Dezember 2021 außer Kraft.

Die Bekanntmachungen des Gesundheitsamts finden Sie unter:

www.landkreis-goepingen.de/start/_Aktuelles/amtliche+bekanntmachungen.html



Positive Fälle in der Kindertageseinrichtung?

Hier sind alle wichtigen Informationen gebündelt www.lkgo.de/coronakita

Landratsamt Göppingen
Gesundheitsamt

Baumfällung auf Schulhof

Das diesjährige Baumgutachten hat ergeben, dass der Baum auf dem Schulhof krank und stark geschädigt ist. Aus Gründen der Verkehrssicherheit muss er nun leider gefällt werden. Ein passender Ersatzstandort soll im Zuge einer Schulhofumgestaltung geplant und umgesetzt werden.

Ergänzung und Korrektur zum Fahrplanwechsel: Auch Linie 924 nun früher!

Wie erst kurzfristig bekannt wurde, wurden zum Fahrplanwechsel vergangenen Sonntag entgegen früherer Ankündigungen auch die Fahrzeiten der Linie 924 (Ebersbach – Schlierbach – Bad Boll) angepasst, sodass **auch die Busse der Linie 924 künftig in beiden Richtungen bis zu drei Minuten früher als bisher** abfahren werden.

Bei Redaktionsschluss wiesen jedoch auch die vom VVS aktualisierten Aushangfahrpläne vom 12. Dezember 2021 fälschlich noch die ursprüngliche spätere Abfahrtszeit aus. Bitte kommen Sie darum unbedingt einige Minuten vor der ausgehängten Zeit an die Haltestelle, wenn Sie einen bestimmten Bus erreichen möchten!

Als „Trostpflaster“ wird aber ebenso kurzfristig die bisherige Taktlücke am Abend geschlossen, sodass die Linie 924 nun bis Betriebsschluss durchgehend stündlich fährt – letztmalig 21.04 Uhr ab Bad Boll und 22.08 Uhr ab Ebersbach. Um 23.08 Uhr verkehrt weiterhin ein Anruf-Sammel-Taxi.

Neubau eines Mehrfamilienhauses auf dem Grundstück Göppinger Straße 8 und 10

Diese Woche wurde mit den Abbrucharbeiten der Göppinger Straße 8 und 10 begonnen. Auf diesem Grundstück wird durch die Firma P&H Projektmanagement GmbH aus Kirchheim ein 6-Familien-Haus errichtet. Bei der Gestaltung des 6-Familien-Hauses wurde besonders auf den Charme und Charakter des Bestandsgebäudes geachtet und in die Planung mit aufgenommen.

Die Abbrucharbeiten werden voraussichtlich bis zum 22. Dezember 2021 beendet sein.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Schlierbach

Verantwortlich für die Berichte der Gemeinde und die amtlichen Bekanntmachungen:
Bürgermeister Sascha Krötz oder seine Stellvertreterin im Amt
Telefon 07021 97006-0, Fax 97006-30
E-Mail: gemeinde@schlierbach.de

Verantwortlich für den übrigen Inhalt sowie Verlag, Anzeigenannahme, Herstellung und Vertrieb:
GO Verlag GmbH & Co. KG
Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck
Telefon 07021 9750-0, Fax 9750-33

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde erscheint einmal wöchentlich freitags. Sämtliche Textbeiträge müssen beim Bürgermeisteramt aufgegeben werden.

Redaktionsschluss mittwochs, 11 Uhr. Änderungen des Erscheinungstages und des Redaktionsschlusses wegen Feiertagen vorbehalten. Anzeigen können auch direkt beim Verlag aufgegeben werden.

Bezugspreise: Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt 1,66 € pro Monat, bei Postzustellung 9,66 € (inkl. Portoanteil 8,00 €) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt 0,55 €. Alle Bezugspreise enthalten 7 % Mehrwertsteuer. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Vertrieb: Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Fax unter 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@go-kirchheim.de

Abbestellungen sind jeweils schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

Aus dem Gemeinderat vom 13. Dezember 2021

Aufgrund der seit 4. Dezember 2021 geltenden Regelung der Corona-Verordnung zu Gremiensitzungen, fand die Gemeinderatssitzung am vergangenen Montag unter Einhaltung der 3G-Regelung statt. Alle Besucher und Teilnehmer haben die Maskenpflicht eingehalten.

Sanierungsgebiet „Ortskern III“ – Straßenraumgestaltung „Bachbrücke“ und „Kirchstraße/Gaiserstraße“ – Vergabe der Arbeiten

Im Gemeinderat wurde in der Sitzung am 26. Juli 2021 die Straßenraumgestaltung Bachbrücke und Gaiserstraße/Kirchstraße vorgestellt. Beide Bereiche liegen innerhalb des förmlich festgesetzten Sanierungsgebiets.

Durch die Straßenraumgestaltung soll zum einen eine vernünftige und zeitgemäße Barrierefreiheit hergestellt werden und zum anderen soll, aufgrund steigender Schülerzahlen und dem damit einhergehenden erhöhten Platzbedarf, mehr Fläche rund um die Bushaltestellen im Ortskern geschaffen werden. Die Aufwertung und Verbesserung der Aufenthaltsqualität spielten bei der Planung eine wichtige Rolle.

Die Arbeiten wurden beschränkt an sieben Firmen ausgeschrieben. Alle sieben Firmen haben ein Hauptangebot sowie Nebenangebote abgegeben. Das günstigste Angebot hat die Firma Kurt Gansloser GmbH – Hoch-, Tief- und Straßenbau aus Deggingen in Höhe von 142.800,00 € brutto abgegeben. Die Kostenberechnung des Büros Geotek Ingenieure aus Kirchheim lag bei 151.427,50 € brutto. Das Angebot 1 der Firma Kurt Gansloser GmbH liegt erfreulicherweise somit 8.627,50 € (5,7 %) unter der Kostenberechnung. Beide Vorhaben sind im Sanierungsgebiet „Ortskern III“ als Maßnahmen vorgesehen und somit mit bis zu 60 % aus Mitteln des Landessanierungsprogramms förderfähig.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig zu, dass die Baumaßnahme an den günstigsten Bieter, Firma Kurt Gansloser GmbH – Hoch-, Tief- und Straßenbau aus Deggingen, zum Angebotspreis von brutto 142.800,00 € vergeben wird. Mit den Arbeiten soll in der ersten Jahreshälfte 2022 begonnen werden.

Geldanlagenrichtlinie der Gemeinde Schlierbach

Aufgrund der anhaltenden Niedrigzinsphase und den damit verbundenen steigenden Verwahrentgelten sieht sich die Gemeinde gezwungen, alternative Geldanlagen wahrzunehmen. Die Gemeindehaushaltsverordnung erlaubt unter strengen Sicherheitsanforderungen und Kriterien eine Geldanlage in Fonds. Für diese Art der Geldanlage ist eine Geldanlagenrichtlinie vom Gemeinderat zu beschließen und zu erlassen, die die Sicherheitsanforderungen sowie die Verwaltung der Geldanlage durch die Gemeinde und die regelmäßige Berichtspflicht regelt. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die neue Geldanlagenrichtlinie.

Was sonst noch interessiert

Der Feuerwehrausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Schlierbach hat vorgeschlagen, Herrn Erich Kälberer die Ehrenmitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr zu verleihen. Erich Kälberer ist bereits seit über 50 Jahren Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr und seit 15 Jahren unterstützt er den Leiter der Altersabteilung als Stellvertreter. Nach § 8 der Feuerwehrsatzung vom 21. Februar 2011 kann der Gemeinderat auf Vorschlag des Feuerwehrausschusses Personen, die sich um das örtliche Feuerwehrewesen besondere Verdienste erworben oder zur Förderung des Brandschutzes wesentlich beigetragen haben, die Eigenschaft als Ehrenmitglied verleihen. Der Gemeinderat stimmte einstimmig zu, dass Herrn Erich Kälberer die Eigenschaft als Ehrenmitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Schlierbach verliehen wird.

Bürgermeister Krötz brachte zum Abschluss der Sitzung zum Ausdruck, dass die vergangenen beiden Jahre durch die aktuelle Krisensituation eine extreme Herausforderung für die Gemeindeverwaltung und den Gemeinderat darstellte. Trotz der erheblichen zeitlichen und finanziellen zusätzlichen Belastungen der Gemeinde konnten aber wichtige und zukunftsweisende Projekte angeschoben und beendet werden. Neben der sehr aufwändigen Sportplatzsanierung und -erweiterung wurde mit dem Bau des Waldkindergartens begonnen. Die Sanierung der Küche in der Gaststätte Bürgerkeller befindet sich in den letzten Zügen. Straßen, Kanäle und Wasserleitungen wurden saniert und auf den neuesten Stand gebracht. Der Außenbereich des Dr.-Irmgard-Frank-Kinder-

gartens wurde komplett erneuert und viele weitere (Großprojekte) sind vorbereitet worden, um diese in den kommenden Jahren umzusetzen. Sascha Krötz bedankte sich ausdrücklich bei den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung mit allen Außenstellen für den außerordentlichen Einsatz zum Wohl unserer Gemeinde, den Mitgliedern des Gemeinderats für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit und allen Bürgerinnen und Bürgern für die Geduld, Disziplin und Hilfsbereitschaft, die in den vergangenen zwei Jahren besonders gefragt war.

Während der Gemeinderatssitzung überraschte der Nikolaus die Mitglieder des Gemeinderats, Gäste und die Verwaltung mit einem kurzen Besuch. Er überreichte allen ein kleines Geschenk und wünschte frohe Weihnachten. Wir danken dem Nikolaus ganz herzlich für diese freudige Überraschung!



Landratsamt Göppingen

Erneuter Wechsel bei der Mobilitätszentrale in Geislingen/Steige

Einschränkungen bei der telefonischen Buchung von Rufbussen

Seit Mitte Dezember 2019 hat das im Filstal neue Bahnunternehmen Go-Ahead die Mobilitätszentrale in Geislingen/Steige betrieben. Auch die telefonische Buchung der Rufbusse im Landkreis erfolgt bisher während der Öffnungszeiten über die Mobilitätszentrale.

Das Landratsamt Göppingen teilt mit, dass der Betrieb der Fahrkartenausgabe zum Jahreswechsel 2021/22 an die DB Vertrieb GmbH übergeben wird. Sebastian Hettwer, stellvertretender Amtsleiter im Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur, weist darauf hin, dass im Zuge dessen die telefonische Buchungsmöglichkeit der Rufbusse neu organisiert werden muss.

Eine gute Nachricht vorweg: Die Telefonnummer 0711 40053449 bleibt weiterhin und auch im Jahr 2022 erhalten. Vom 24. Dezember 2021 bis zum 14. Januar 2022 erfolgt die Buchung jedoch direkt über die beauftragten Taxiunternehmen. Die Telefonnummern werden als Bandansage aufgespielt oder können dem Informationskasten entnommen werden.

„Ab dem 15. Januar 2022 werden Fahrgäste automatisch an einen seitens des Landkreises beauftragten Dienstleister weitergeleitet, der die Fahrtwünsche direkt in die Buchungssoftware einbucht“, kündigt Hettwer weiter an. Dadurch werde der telefonische Buchungsvorgang wesentlich erleichtert.

Schneller und kostenlos geht es nach wie vor online:

Unter rufbus.lkqp.de können jederzeit Fahrten im Rufbusverkehr des Landkreises gebucht werden. Hettwer ermuntert die Fahrgäste ausdrücklich dazu, Rufbusse online zu buchen. „Damit können Wartezeiten sowie Missverständnisse bei der telefonischen Buchung vermieden werden.“ Seit neuestem wird auch in der Fahrplanauskunft des VVS bei Fahrten, welche Teilabschnitte mit Rufbussen im Landkreis Göppingen beinhalten, direkt auf die Buchungsplattform des Landkreises verlinkt.

Linie	Taxiunternehmen	Rufnummer
RT901	Limousinen Service Germany	07162 6113
RT903	Limousinen Service Germany	07162 6113
RT904	Limousinen Service Germany	07162 6113
RT916	Oli's Fahrservice	07161 41070
RT917	Oli's Fahrservice	07161 41070
RT918	Oli's Fahrservice	07161 41070
RT920	Oli's Fahrservice	07161 41070
RT922	Oli's Fahrservice	07161 41070
RT924	Oli's Fahrservice	07161 41070
RT930	Oli's Fahrservice	07161 41070
RT934	Oli's Fahrservice	07161 41070
RT935	Oli's Fahrservice	07161 41070
RT941	Limousinen Service Germany	07162 6113
RT950	Taxi Fauth	07331 64444
RT952	Taxi Fauth	07331 64444
RT957	Taxi Fauth	07331 64444
RT958	Taxi Fauth	07331 64444
RT959	Taxi Fauth	07331 64444
RT961	Taxi Fauth	07331 64444
RT964	Taxi Baudisch	07331 8888
RT965	Taxi Baudisch	07331 8888
RT971	Taxi Fauth	07331 64444
RT982	Taxi Fauth	07331 64444

Schulnachrichten



Albert-Schweitzer-Schule Albershausen

Spendenaktion an der Albert-Schweitzer-Schule



Unsere Plätzchen für die Spendenaktion

Wir, die AES-Schüler der 7. Klassen der Albert-Schweitzer-Schule in Albershausen, veranstalteten eine Spendenaktion.

Wir haben 18 Schulstunden Plätzchen, Schokocrossies und gebrannte Mandeln gebacken und in Tüten verpackt. Diese haben wir dann in der Pause verkauft. Insgesamt haben wir **305,40 €** eingenommen. Den kompletten Erlös spenden wir an unser Schulpatenkind Joiner (11 Jahre) in Kolumbien. Damit unterstützen wir auch die SMV, die diese Schulpatenschaft seit Jahren organisiert.

Teilnahme der Albert-Schweitzer-Schule an der Aktion „Mitmachen Ehrensache“ – Stärkung sozialer Kompetenz und Berufsorientierung

Am 1. Dezember 2021 nahmen 23 Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 10 der Albert-Schweitzer-Schule Albershausen an der Aktion „Mitmachen Ehrensache“ teil und sammelten bis zu 292,00 € für die eigene Klassenkasse sowie insgesamt über 150,00 € für soziale Projekte in der Region. Von dem mit den Arbeitgebern bzw. Sponsoren vereinbarten „Arbeitsentgelt“ fließt im Nachhinein ein Anteil von 80 % in die jeweilige Klassenkasse der Teilnehmenden ein und 20 % bleiben beim Kreisjugendring. Dieser verteilt das Geld dann an Projekte in der Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis Göppingen.

Eine Teilnahme bei der Aktion „Mitmachen Ehrensache“, welche im Jahr 2000 in der Region Stuttgart ins Leben gerufen wurde, ermöglicht grundlegende praktische Einblicke in das Berufsleben, verbunden mit sozialem Engagement. Jugendliche suchen sich im Vorfeld oder zum 5. Dezember, dem internationalen Tag des Ehrenamts, einen Job bei einem Arbeitgeber ihrer Wahl. Sie üben so die Kontaktaufnahme mit Arbeitgebern, erleben den Berufsalltag und erfahren das gute Gefühl, das soziales Engagement in Menschen auslöst. Mitmachen dürfen Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7 der Schulen in Baden-Württemberg (die Teilnahme ist freiwillig).

Die Vorbereitung der Jugendlichen auf ihren Arbeitseinsatz erfolgte bereits zu Beginn des Schuljahres gemeinsam mit den Klassenlehrern/innen und den beiden Schulsozialarbeiterinnen. Der Aktionstag, an welchem sie einen Tag das Klassenzimmer mit einem Arbeitsplatz tauschten, stellte für die Jugendlichen den Höhepunkt ihrer Bemühungen dar. Theoretische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten für den Übergang von der Schule in den Beruf sowie zum sozialen Engagement können im Nachhinein im Unterricht weiter vertieft werden.

Die Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler der Albert-Schweitzer-Schule fielen allesamt positiv aus; die Jugendlichen hatten jede Menge Spaß beim Jobben für einen guten Zweck. Sie waren dabei sowohl in sozialen Einrichtungen, Arztpraxen oder im Verkauf als auch in lokalen Betrieben oder in der Gemeindeverwaltung im Einsatz.

Weitere Informationen: Seit 2003 setzen die Jugendstiftung Baden-Württemberg und die Stuttgarter Jugendhaus gGmbH die Aktion als Träger gemeinsam landesweit um und bauen sie fortlaufend weiter aus. Der Kreisjugendring Göppingen e. V. koordiniert die Aktion im Landkreis und vernetzt somit Schulen, Arbeitgeber und Träger der Jugendarbeit miteinander.

Raichberg-Gymnasium Ebersbach

Über 1.000 Briefe für Menschenrechtler/innen am Raichberg-Gymnasium Ebersbach

In der Woche vom 6. bis 10. Dezember 2021 fand am Raichberg-Gymnasium in Ebersbach ein so genannter „Brief-Marathon“ statt.

Dabei setzten sich Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 im Rahmen einer Aktion von „Amnesty International“ für zehn Menschenrechtlerinnen und Menschenrechtler sowie Menschenrechtsorganisationen aus verschiedenen Teilen der Welt ein.

Wir unterstützen:

- MIKITA ZALATAROU in Belarus,
- ZHANG ZHAN in China,

- CIHAM ALI in ERITREA,
- BERNARDO CAAL XOL in GUATEMALA,
- WENDY GALARZA in MEXIKO,
- IMOLEAYO MICHAEL in NIGERIA,
- JANNA JIHAD in ISRAEL,
- RUNG PANUSAYA in THAILAND,
- SPHERE in der Ukraine,
- MOHAMED AL-BAQER in Ägypten



Foto: Christine Scheck

Dazu lagen in der großen Pause Briefe an Regierungsbehörden aus, die von den Schülern/innen des RGE unterschrieben werden konnten. Aber auch Lehrer, Eltern und Bekannte der Zehntklässler/innen konnten sich an der Aktion beteiligen. Das Ergebnis sind über 1.000 Briefe, die für die Menschenrechtler/innen unterschrieben wurden. Im Religions- und Ethikunterricht werden die Schüler/innen der 10. Klassen außerdem noch persönliche Unterstützungsbriefe an die Betroffenen schreiben.

Zum Abschluss der Aktion stellen sich die Zehntklässler/innen mit ihren Lehrern/innen am Samstag, 18. Dezember 2021, mit einem klassischen Amnesty-Stand auf dem Marktplatz in Göppingen auf. Dort können noch weitere Briefe unterzeichnet werden. Die Schüler/innen hoffen, dass ihre Beiträge helfen, auf die Situation der bedrängten und inhaftierten Menschenrechtler/innen und Journalisten/innen hinzuweisen und sie bestenfalls zu befreien.



**Musikschule
Ebersbach/Schlierbach e. V.**

Fritz-Kauffmann-Straße 4, 73061 Ebersbach
Telefon 07163 532932, Fax 07163 533138
Info@musikschule-ebersbach.de
www.musikschule-ebersbach.de
Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr
Dienstag 14 bis 16 Uhr

Musikalischer Adventskalender

„Bücher tun Gutes“
unterstützt Musikschule



Unsere Schülerinnen und Schüler haben mit Unterstützung ihrer Lehrerinnen und Lehrer für unseren musikalischen Adventskalender Stücke eingespielt, um Ihre Stimmung in der Vorweihnachtszeit etwas zu „erwärmen“.

Wir laden Sie ein, kommen Sie auf unsere Homepage und öffnen Sie an jedem Tag ein Kalender-Türchen. Klavier-, Gitarren-, Keyboardmusik und Gesang werden zu hören sein, aber auch viele Blasinstrumente werden Sie musikalisch erfreuen. Öffnen Sie jeden Tag ein Türchen!

www.musikschule-ebersbach.de

Der Verein „**Bücher tun Gutes**“ unterstützt seit vielen Jahren unsere Musikschule und verhalf uns dadurch u. a. zu den Mikrofonen, mit denen wir die Stücke für unseren Adventskalender eingespielt haben.

Nun hat der Verein für alle, die bei der Einspielung mitgewirkt haben, 41 Eberdeal-Gutscheine gespendet.

Dafür möchten wir uns sehr herzlich bei Frau **Sonja Hollandt** bedanken. Alle haben sich riesig darüber gefreut!

Zu verschenken

- Gut erhaltener Fernsehsessel in braunem Glattleder.
Telefon 49870

Standesamtliche Mitteilungen und Geburtstage

Sterbefall

7. Dezember: Eva Christa Renate Rieker geborene Maier
14. Dezember: Joachim Claus Seibel

Den Hinterbliebenen unsere herzliche Anteilnahme!

Sonstige Bekanntmachungen

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Notfallpraxen der Kassenärztlichen Vereinigung (KVBW) für Erwachsene sind vorübergehend nicht mehr in der Klinik am Eichert in Göppingen bzw. der Helfenstein-Klinik in Geislingen angesiedelt, sondern in Eislingen in der Ulmer Straße 110 im EG. Patienten, die in dringenden medizinischen Fällen am Wochenende einen Arzt benötigen, werden dort außerhalb der regulären Sprechzeiten ambulant behandelt. Geöffnet hat die Notfallpraxis von 8 bis 18 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen.

Die Kindernotfallpraxis befindet sich nach wie vor in der Klinik am Eichert, geöffnet hat sie ebenfalls von 8 bis 18 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen.

Notfallpraxis an der Helfenstein-Klinik,
Eybstraße 16, 73312 Geislingen
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertage 8 bis 22 Uhr

Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Achtung: Neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: kostenfreie Rufnummer 116117!

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis an der Klinik am Eichert,
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertage 8 bis 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 116117

Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikums am Eichert gebeten (zentrale Rufnummer: 07161 64-0).

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Rufnummer: 0180 50112098

HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 8 bis 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 01806 070711

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auskunft unter Telefon 0711 7877766.

Apothekendienst

Samstag, 18. Dezember 2021

Adler-Apotheke, Marktplatz 5, Weilheim,
Telefon 07023 900150

Sonntag, 19. Dezember 2021

Quadrium-Apotheke Mache, Kirchheimer Straße 77, Wernau,
Telefon 07153 6149910

Für die Richtigkeit der Notfalldienste können wir keine Gewähr übernehmen!



**Diakoniestation des
Krankenpflegevereins
Schlierbach e.V.**

Hauptstraße 35, Seniorenwohnanlage Rose

Wir pflegen – versorgen – helfen

Rufen Sie uns an, damit es weitergeht!

Häusliche Kranken und Altenpflege

Beratungsbesuche für die Pflegeversicherung

Krankenpflegestation, Telefon 44243

Sprechen Sie gerne auch auf den Anrufbeantworter;
wir rufen Sie zurück, Fax 488855

Haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich doch!

Sprechzeiten: montags bis donnerstags von 11 bis 12 Uhr

Aufgrund der CoronaVO ist der Zutritt zu unserer Diakoniestation nur nach 3G-Kontrolle möglich. Gerne beraten wir Sie aber telefonisch.

In dringenden pflegerischen Notfällen können unsere Patienten uns jederzeit unter der bekannten Notrufnummer erreichen. Zu Beratungsbesuchen für die Pflegeversicherung kommen wir gerne bei Ihnen vorbei.

Wochenenddienste am 18. und 19. Dezember 2021

Schwester Anja, Schwester Ursula und Schwester Isabel



Hauswirtschaftliche Versorgung Nachbarschaftshilfe und Familienpflege

**Einsatzleiterin Monika Rehm,
Telefon 4829650, Fax 488855**

Sprechzeit: Montag 10 bis 11 Uhr
Anrufzeit: Donnerstag 16 bis 17 Uhr
sowie Sprechzeiten nach Vereinbarung.
Wir vermitteln auch Essen auf Rädern.